

Ressort: Politik

Knobloch gibt Trump Mitschuld für rechte Gewalt

Berlin, 17.08.2017, 15:44 Uhr

GDN - Die ehemalige Präsidentin des Zentralrats der Juden in Deutschland, Charlotte Knobloch, hat US-Präsident Donald Trump indirekt eine Mitschuld an der rechtsextremistischen Gewalt in Charlottesville gegeben. "Es rächt sich, die Anfänge solcher Bewegungen als Einzelfälle oder Populismus zu verharmlosen oder zu relativieren", sagte Knobloch dem "Handelsblatt" (Freitagausgabe).

"Extremismus und Terror müssen in all ihren Formen frühzeitig erkannt und eingedämmt werden." Entsetzt zeigte sich Knobloch darüber, dass auch Juden in Charlottesville "von dem antisemitischen rechten Mob und ihrer eskalierenden Gewalt massiv bedroht" worden seien. Mit Hakenkreuzfahnen und Hitlergruß seien die Neonazis an Synagogen vorbeigezogen und hätten judenfeindliche Parolen gegrölt. "Diese Szenen zeigen, was passiert, wenn Demokraten Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit nicht unbedingt systematisch und konsequent benennen, ächten und bekämpfen", betonte die Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern. Knobloch sprach von den "größten und brutalsten Aufmärschen von militanten rechtsradikalen Hass-Gruppen, die die USA und die Welt seit Jahren gesehen haben". Die "gespenstischen Bilder" von aggressiven und martialischen Anhängern der Alt-Right-Bewegung, Neo-Nazis, Ku-Klux-Klan-Männer, "White Supremacy"-Gruppen, Rassisten und Antisemiten, die durch die Nacht marschiert seien und Nazislogans skandiert hätten, "lassen das Blut in den Adern gefrieren".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-93394/knobloch-gibt-trump-mitschuld-fuer-rechte-gewalt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com